

Corona - Homeschooling

Beitrag von „O. Meier“ vom 14. März 2020 20:24

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

In der Email steht nichts von "Vorgezogene Ferien".

In wichtigen Dingen immer den Chef fragen. Deshalb berief ich mich auf den Herrn Ministerpräsidenten, nicht auf eine keramisch versandte Mitteilung. Ok, Spaß bei Seite:

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Da steht nur "der Schulbetrieb ruht"

Soll er ruhen, in Frieden. Damit kriege ich auch keine Aufgaben für zu Hause zusammen.

Wie schon an anderer Stelle erwähnt habe ich im Prinzip kein Problem damit, den Schülern Aufgaben online zu stellen. Aber dann hätte die Landesregierung das auch so ankündigen sollen. Statt dessen erzählt sie einen von Ferien und ruhendem Schulbetrieb und erwartet *danach*, dass wir die Schüler dazu bringen zu Hause zu lernen. Wie denn? Telepathisch?

Typisch unklare NRW-Gewäsch statt klarer Anweisungen. Warum sagt man uns nicht, wir sollen mal unseren Schreibtisch aufräumen, uns in die Sonne setzen und, wenn dann noch Zeit ist, den Unterricht für *danach* vorbereiten, damit man den Ausfall möglichst gut aufholen kann.

Nee, statt dessen werden wir aufgefordert, Material zu erstellen, mit dem sich die Schüler bestenfalls den Hintern abwischen. Es geht nämlich nicht darum, die entstehende Zeit sinnvoll zu nutzen, sie muss nur irgendwie gefüllt, verplempert und verschwendet werden. Wie im schulischen NRW-Alltag auch.